

INHALT

Vorwort:

Die Illusion vom Ende 9

Schreckensbild des Sieges:

Kriegsversehrte im Spiegelsaal 21

ERSTER TEIL:

DIE DEUTSCHE VERZWEIFLUNG

1. Vorgeschmack auf Versailles:

Der Weg zum Waffenstillstand 41

2. Entzweiung der jungen Republik:

Der innere Kampf in Deutschland 78

3. Verweigerung der jungen Republik:

Der äußere Kampf von Deutschland 120

4. Verbrechen und Strafe:

Vier politische Attentate und ihre juristischen Folgen 126

Der internationale Blick:

Albert Einsteins Wille zum Frieden 161

ZWEITER TEIL:

DER VERTRAG,

DER DEN FRIEDEN BRINGEN SOLL

5. Ohne Thesen nichts gewesen:

Wilson's Vierzehn Punkte 199

6. Wenn vier sich streiten, reut es den Fünften:

Der Ablauf der Pariser Friedenskonferenz 223

7. Das erste Dilemma:

Der Völkerbund 257

8. Das zweite Dilemma:
Die Gebietsabtretungen 270
9. Das dritte Dilemma:
Österreichs Beitritt zum Deutschen Reich 286
10. Das vierte Dilemma:
Schwierige Kleinigkeiten wie Kaffee, Bilder, Schädel 293
11. Das größte Dilemma:
Die Kriegsschuldthese 303

Der nationale Blick:
Theodor Wolffs Unwille zum Frieden 317

DRITTER TEIL:
DER SCHLUSSAKT –
VERGELTUNG IN VERSAILLES

12. Demütigung als Prinzip:
Die deutsche Delegation in Versailles 349
13. Das letzte Dilemma des Versailler Vertrags:
Die Unterzeichnung 370

Stilleben des Sieges:
Monets Geschenk an Frankreich 385

Epilog:
V wie Versailles 399

Anmerkungen 416
Literatur 429
Karten 434
Personenregister 440
Bildnachweis 445
Dank 447